

Vergleich Prüfungsordnungen Brauchbarkeit alt und neu (qualifizierte)

	Alt	Neu
zugelassene Hunderassen	Hunde mit Zuchtpapieren eines JGHV angeschlossenen Zuchtverbands- /-vereins; im Ausland gezüchtet Hunde mit FCI-Papieren	Wie in der alten PLUS
		Hunde mit Ursprung in Ländern außerhalb des FCI
		Jagdhunde mit einer Registrierbescheinigung des VDH
		Hunde ohne Zuchtpapiere der Generation F1 (der JGHV angeschlossenen Rassen)
		Hunde die gar nichts erfüllen können mit Sondergenehmigung zugelassen werden
Mindestalter	keines	Stufe A 1 und 2 Neun Monate Stufe B 24 Monate (bietet Bbg nicht an) Stufe C 15 Monate
Richter	1 Richterobmann (JGHV Richter)+2 Mitrichter (erfahrene Jäger und Hundeführer)	Stufe A 1 und 2, sowie C 1: 1 Richterobmann (JGHV Richter)+2 Mitrichter (erfahrene Jäger und Hundeführer) Stufe A3: 3 Richter des JGHV die Wasser richten dürfen Stufe B: 3 Richter des JGHV mit Zusatz SW
Prüfungsvarianten	2	7 (plus unterschiedliche Schweißährtenlängen)
Prüfungstage	Alle Fächer konnten an einem Tag geprüft werden	Stufe A1 und 2 an einem Tag; A 3 muss ein neuer Tag sein
Brauchbarkeit nur zur Nachsuche in Schalenwildrevieren (Stufe A1)	Appell 1 Schuss	Schussfestigkeit im Feld 2 Schuss
	Verhalten am Stand (Treibjagdsimulation)	Verhalten am Stand (Treibjagdsimulation)
	Leinenführigkeit	Leinenführigkeit
	400 m Übernachtfährte, inkl. Anschneideprüfung	600 m Übernachtfährte ohne Anschneideprüfung; Theoretisch gibt es noch 400 m Tag oder Übernachtfährte ohne Anschneideprüfung, der so geprüfte Hund darf aber nur im Heimischen Revier tätig werden für einfache Nachsuchen Gehorsam
Volle Brauchbarkeit Alt Brauchbarkeit Stufe A2	mind. 300 m Tagfährte inkl Anschneideprüfung	Vorraussetzung Stufe A 1
	Federwildschleppe 200 m	Freiverlorensuche von Federwild oder Federwildschleppe mind. 200m
	Haarwildschleppe 300 m	Haarwildschleppe mind. 300 m
Brauchbarkeit Stufe A3		Bringen Vorraussetzung Stufe A 1 und A 2
	Schussfestigkeit am Wasser	Schussfestigkeit am Wasser
	Verlorensuche im Deckungsreichen Gewässer	Verlorensuche im Deckungsreichen Gewässer
		Arbeit an der Lebenden Ente
Brauchbarkeit Stufe B	Gab es nicht	Vorraussetzung Stufe A 1 mind. 1000 m Übernachtfährte gespritzt oder mit dem Fährtenschuh getreten Laut muss im Vorfeld nachgewiesen sein; Bietet Bamberg NICHT an
Brauchbarkeit Stufe C 1	Gab es nicht	Lautnachweis für Spur- oder Fährtenlaut ist im Vorfeld erforderlich
		Schussfestigkeit im Feld
		Verhalten am Stand (Treibjagdsimulation)
		Leinenführigkeit
		Gehorsam
Brauchbarkeit Stufe C2	Gab es nicht	Stöbern
		Anschneideprüfung an einem ausgelegten, geschlossenen Stück
Brauchbarkeit Stufe D	Gab es nicht	Ergänzender Eignungsnachweis im Schwarzwildgatter; Bietet Bamberg NICHT an Brauchbarkeit für die Baujagd; Bietet Bamberg NICHT an
Anerkennung	HZP, VGP, VPS für die Schleppen, Wasserarbeit	HZP, VGP, VPS für die Schleppen, Wasserarbeit für Stufe A 2 und 3
		VSwP und VFsP für Stufe B
		VGP mit Spur und oder Fährtenlaut + Stufe A 1 oder VStP für Stufe C 1

Damit der Hund in gesamt Deutschland als Brauchbar gilt muss er die Prüfungen A1-3, und C1 haben.